Zweite Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **21 (1899)**

Heft 24

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Heimat.

Und ich liebe sie doch! — —
Dumpf und trübe
Nannte ich oft
Die Glocken der Heimat;
Doch heute klingen sie über das Meer
So wehmutselig,
So wunderbarlich,
Daß selbst mein lachendes Herz
Ihr Echo wird.

Wie ein Bild der Zauberin,
Der Dichterfreundin Morgana,
Erblick' ich fern am Horizonte,
Wehmütig winkend,
Die Gärten und Wiesen,
Das schwarzbeschieferte Haus
Mit den grünen Fenstern,
Und am Fenster zum Garten
Seh' ich die Mutter.
Auf ihren Knien
Ruhet ein Buch —
Sie liest in dem Buche.
Ich seh' es genau, —
Es ist das Buch,
Das einst dem Sohne
Mit Thränen sie schenkte,
Und das der Sohn,
Als er fortging —
Vergaß.

Sie liest die Worte,
Die eigenhändig
Aus warmem Herzen „zu stetem Gedenken"
Sie eingeschrieben —
Ich glaub', eine Thräne
Fällt heiß auf die Bibel. —

Wehmütig über das Meer
Klingen die Glocken der Heimat.

Karl Siebel.

Bedenkliche Gegensätze.

Das größte gesellschaftliche Ereignis am letzten Sonntag auf Coney Island (New-York) war eine in der Kongregationalistenkirche von Kindern aufgeführte Trauung. Die Rolle der Braut wurde von einem siebenjährigen Mädchen gespielt, und der Bräutigam war ein achtjähriger Knabe, beide im höchsten Hochzeitsstaat, ebenso wie die 28 kleinen Brautjungfern. Ein neunjähriger Knabe, angethan als Geistlicher (!), vollzog die Trauung. Die Kirche war mit Zuschauern überfüllt. Man hatte schon wochenlang von dem bevorstehenden „Ereignis" gesprochen, und die Komödie, zu welcher sich der Kirchenvorstand hergegeben hatte, wurde von der Presse ausführlich geschildert. Ob nicht nächstens eine Scheidungsposse von „fashionablen" Kindern aufgeführt wird? — Kann man sich wundern, wenn angesichts solcher Ausgeburt der ungesunden Phantasie müßiggängerischer Menschen diejenigen sich empören, die von Geburt an in den harten Kampf ums Dasein gestellt, ihre Kinder zum Broterwerbe nötigen und dem geistigen und leiblichen Ruin entgegensteuern sehen müssen.

An ihrer Haartracht sind sie zu erkennen.

Aus der Haartracht der Japanerin kann man erkennen, ob man ein heiratsfähiges Mädchen, eine untröstliche oder heiratslustige Witwe vor sich hat. Junge Mädchen tragen eine vorn aufgesteckte Frisur, flechten ihre Haare und stecken Fächer, Schmetterlinge, silberne Schnüre oder goldene Ringe hinein. Eine Witwe, die auf der Suche nach einem zweiten Gatten ist, dreht ihre Haare um einen senkrecht eingesteckten Kamm. Wer dem Verstorbenen treu bleiben will, schneidet sich die Haare kurz und kämmt sie ohne jeden Schmuck schlicht nach hinten über.

(Korrespondenz.) Wir lesen, daß auch die Chokoladen- und Confiserie-Fabriken von **J. Klaus** in Locle und Morteau in eine Aktiengesellschaft, eingetragen unter der Firma **„Aktiengesellschaft der Chokoladen- und Confiserie-Fabriken J. Klaus"**, umgewandelt worden ist. Vor etwa 40 Jahren hat Herr J. Klaus sehr bescheiden in Locle angefangen und durch seine große Ausdauer und technischen Kenntnisse es dazu gebracht, die bekannten Fabriken zu erstellen; die Produkte der Firma Klaus sind im ganzen Lande sehr bekannt und gut eingeführt. Auch fernerhin wird Herr Klaus unter Mitwirkung seiner beiden Söhne der Gesellschaft als Direktor vorstehen. [2440

Wer Baby-Aussteuern herzurichten, Töchter für die Pension auszurüsten oder eine Braut auszustatten hat, läßt sich mit Vorteil meine Muster von Spitzen, Entredeux, sowie jeder Art von Stickereien (auf weißen und farbigen Stoff) zur Einsicht behändigen. Ich kann ganz außerordentlich billig liefern, weil ich diese Artikel selbst herstelle und weil keine weiteren Kosten, wie Ladenmiete, Provisionen u. dergl., darüber gehen. Die Muster mit Preisangabe stehen gerne zu Diensten. Anfragen unter dem Buchstaben J. werden umgehend beantwortet. [2120

Von hoher Wichtigkeit

1933] für alle schwächlichen, blutarmen und delikaten Personen ist der echte **Eisencognac Golliez**; derselbe wird seit 24 Jahren von vielen Aerzten als vorzügliches Stärkungsmittel lebhaft empfohlen. 10 Ehrendiplome und über 22 Medaillen wurden demselben seither zuerkannt. Zu haben in allen Apotheken in Flaschen à Fr. 2.50 und Fr. 5.—. Allein echt mit der Marke der „2 Palmen".
Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Butter.

Erhalte alle zwei Tage **frische**
Stockbutter
Täglich frische **Centrifugenbutter**
Emmentaler
prima Ware von 80 Cts. bis auf 1 Fr.
Für gefl. Abnahme empfiehlt sich bestens
A. Geser,
Milch-, Käse- und Butterhandlung,
Metzgerg., **St. Gallen.** [2260
NB. Spezereien und Petrol halte nicht.

Niemand versäume, meine Muster zusammenstellung in **Special-Neuheiten** für Frühjahr und Sommer in (H 802 G)
feinen
Herrenkleiderstoffen
zu verlangen. [2202
Vorzügliche Bezugsquelle.
Versand franko durch die ganze Schweiz gegen Nachnahme.
J. Bürgi, Wil, St. Gallen.

CEYLON TEA

Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend
kräftig, ergiebig und haltbar.

Originalpackung per engl. Pfd.		per ½ kg
Orange Pekoe	Fr. 5.—	Fr. 5.50
Broken Pekoe	„ 4.10	„ 4.50
Pekoe	„ 3.65	„ 4.—
Pekoe Souchong	„ —.—	„ 3.75

China-Thee, beste Qualität
Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per ½ kg
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [1884
Carl Osswald, Winterthur.
Niederlage bei **Joh. Stadelmann,** Marmorhaus, Multergasse 31, **St. Gallen.**

Hygieinische Schutzartikel für Damen.
Preisliste sende verschlossen. [2041
A. Reimer, Sanitätsgeschäft, Basel.

Damenkleiderstoffe *modernster Genres, farbig und schwarz, hell und dunkel, weiss und lichtfarben, von 40 Cts. an.*
Mohairs, Wollen, Seide, Halbseide und Baumwollen.
Meter- und Robenweise in allen möglichen Preislagen. [2128
Täglich entstehende Resten u. zurückgesetzte Artikel in Confections extra billig.
Stoff-Muster und Auswahlen franko zu Diensten.
Kolorierte Modebilder gratis.
Oettinger & Co., Zürich.
Mode- und Stoff-Versandhaus I. Ranges.

Beteiligung.

Zur gebotenen Erweiterung eines bestens eingeführten Geschäftes im Gebiete der **Gesundheits- und Krankenpflege** inklusive specieller **Frauenartikel** ist die Verbindung mit einem tüchtigen und selbständigen Frauenzimmer wünschenswert. Gute Verzinsung der Einlage und je nach Uebereinkunft fixe Salarierung der zu leistenden Arbeit oder Anteil am Reingewinn. Es kann nur eine einsichtige und umgängliche Bewerberin berücksichtigt werden. Näheres wird ernsthaften Reflektantinnen gerne mitgeteilt. Offerten sind unter Chiffre A L 2314 an die Expedition zur gefl. Uebermittlung erbeten. [2314

Gratis und franko
verlangen Sie eine Probenummer der (Z à 1301 g) [2069
„Neue Schweizer Mode"
praktischeste und eleganteste Modenzeitung. Die Kindermode gratis.
¼ **Jahr Fr. 2.—,** ½ **Jahr Fr. 3.50,** 1/1 **Jahr Fr. 6.—.**
Zürich I, Weinbergstrasse Verlag **W. Thiele.**

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. [2176

SCHULERS Salmiak-Terpentin Waschpulver ist anerkannt vorzüglich!
Ueberall vorrätig. Nachahmungen weise man zurück. [2297

Schweizerfrauen
unterstützet die einheimische Industrie!
Wer solide, schwarze oder farbige **Kleiderstoffe**
bestes Schweizerfabrikat, in reiner Wolle, von Fr. 1.25 an der Meter in jedem gewünschten Metermass zu **wirklichen Fabrikpreisen** kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten **Fabrikniederlage**
Ph. Geelhaar in Bern.
Telephon Nr. 327. (1655
Muster umgehend franko.
NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei
C. A. Geipel in Basel.
Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [2028

Damen-, Herren-, Knaben-
LODEN Einziges Specialgeschäft der Schweiz. Jordan & Cie. Zürich Bahnhofstr. 77.
Meterweise!
Anfertigung nach Mass!
Fert. Jaquette-Costüme
von Fr. 25.— an. [1641

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann,** Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten **Kräftigungsmittel.** Gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen** an Güte. — **Feinste Blutreinigung.** — [2286
Hat sich **30** Jahren seit bewährt.
Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien.

Für Gartenbesitzer.

In der neuesten Nummer des praktischen Ratgebers im Obst- und Gartenbau wird ausführlich über das neue Schmarotzer-Bekämpfungsmittel, das Freiherr von Schilling „Halali" genannt hat und dessen Herstellung patentamtlich geschützt ist, berichtet. Das Mittel löst auf einem neuen Wege die schwierige Frage, ohne weiteres Petroleum mit Wasser zu verbinden und zwar gehen beide eine so innige Verbindung ein, daß sie nicht wieder zu trennen sind. Das Mittel „Halali" ist nach den bisher angestellten Versuchen außerordentlich vielversprechend. Es dient besonders zur Vertilgung der lästigen Blattläuse, Mücken, roten Spinnen, Milben, Raupen, Schnecken, Läuse — auch der in diesem Jahre so vielfach verheerend auftretenden Blutlaus, sowie der Schimmelpilze. — Die Nummer des praktischen Ratgebers, in der das Mittel „Halali" zuerst beschrieben, wird auf Wunsch kostenlos von dem Geschäftsamt des praktischen Ratgebers im Obst- und Gartenbau in Frankfurt a. O. zugesandt.

Zur Warnung.

Eine Frau H., im Kanton Zürich wohnhaft, wurde von ihrem Ehemann wegen Ehrverletzung durch die Druckerpresse verklagt, weil sie in einer dortigen Wochenzeitung erklärt hatte, sie verwahre sich gegen „leichtfertige Schulden und Handlungen" ihres Ehemannes. Das Bezirksgericht sprach die Frau frei, wogegen der Mann ans Obergericht appellierte. Dieses gelangte in seiner Mehrheit dazu, Beschimpfung anzunehmen, da nicht erwiesen sei, daß die Frau für ihren Mann leichtfertig gemachte Schulden habe bezahlen müssen. So wurde Frau H. zu 20 Fr. Buße, 40 Fr. Entschädigung an den Ehemann und zur Tragung der Kosten verurteilt. Eine Minderheit des Gerichts wollte Freisprechung, da sie annahm, die Frau habe weniger die Absicht einer Schädigung gehabt, als diejenige, sich gegen drohende Verbindlichkeiten zu schützen.

Appetitlosigkeit.

Herr **Dr. Sinz** in **Unterkochen** (Württ.) schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatogen erzielte ich die besten Erfolge; dasselbe wurde sehr gerne genommen, **regte den Appetit ungemein an,** belästigte die Verdauung in keiner Weise und fühlte sich Patientin schon nach Einnehmen einer Flasche **wie neu belebt.**" Depots in allen Apotheken. [1089

2272 **VIKING** sterilisierte & condensierte Milch ohne Zuckerzusatz von **HENRI NESTLÉ** Verkauf in Apotheken, Droguerien und Spezereihandlungen (Hl 690 Q)

Die bewährten **Factum-Schweiss-Socken** 2359
(auch imprägniertes Factumgarn)
empfiehlt bestens
E. Senn-Vuichard
ST. GALLEN
Neugasse 48, I. Stock.

[2288 **Kaufen Sie nur noch:**
Waschmehl Herrmann
bewährt & unübertroffen
Alleinige Fabrikanten
BOSSHARD, HERRMANN & Cie
Leimbach, Thurgau
Man achte auf Firma & Schutzmarke Löwe mit 3 Palmen
! Ueberall verlangen! (Z 4168 E)

Haarfärbekamm, Pat. Hoffers, selbstthätig beim Kämmen **graue** od. **rote Haare** waschecht braun, blond, schwarz färbend
Haarfärbe-Kamm Patent Hoffers [2218
Gänzl. unschädlich jahrelang brauchbar. Stück 4 Fr. — Durch **P. E. E. Nagel,** Hallwylstrasse 32, Zürich III.

Rheumatismus

Zahnschmerzen, Migräne, Krämpfe etc. werden durch das Tragen des berühmten
Magneta-Stifts
schnell und dauernd beseitigt. Preis 1 Fr. Alleinversand von (H 812 G)
2207] **J. A. Zuber, Flawil.**

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von
Dr. med. J. Häfliger
2029] **Ennenda.**

Luftgetrocknete
Bündner Fleischwaren
Bindenfleisch (Ochsenfleisch), **Schinken, Salzize, Bündner Salami, Ripplispeck etc.**
Eigene Fleischtrocknerei in Parpan, 1500 Mtr. ü. M.
Silberne Medaille, Genf 1896.
Th. Domenig, Comestibles, **Chur.**
Telegramme: DOMENIG, Chur. — Telephon Nr. 38.
Preislisten gratis und franko. [2357

Direkt von der Weberei:
Leinen [1804
Tischzeug, Servietten Küchenleinwand, Handtücher Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Monogramm- u. a. Stickereien. Etamines. Grösste Auswahl. Nur **bewährte, dauerhafteste** Qualitäten; für **Braut-Aussteuern** besonders empfohlen Billige, **wirkliche** Fabrikpreise. Muster franko.
Mechan. und Hand-Leinenweberei
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).

Hausierer halten keine.
Direkte Sendungen an die bekannte erste
Chemische Waschanstalt und Färberei
von **Terlinden & Co.**
vorm. H. Hintermeister, Küssnacht, Zürich
werden in kürzester Frist sorgfältigst effektuiert
und in solidester
Gratis-Schachtel-Packung
retourniert. [2211
Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.
Hausierer halten keine.

Weiss und crème
Vorhangstoffe Etamine
eigenes und engl. Fabrikat, in grosser Auswahl liefert billigst das
Rideaux-Versand-Geschäft
J. B. NEF, z. Merkur, HERISAU.
Muster franko; etwelche Angaben der Breiten erwünscht.
Zag G 90) [2059

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern **jeden Standes** Gelegenheit zur Anschaffung **solider und geschmackvoller Möbel** in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 750.—.**

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 650.—.**

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, **Fr. 800.—.** (1966

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig mit Eichenholz fourniert.

Permanente Ausstellung 30 fertiger Zimmer.
Zweijährige, schriftliche Garantie.
AD. AESCHLIMANN
Möbelfabrik, Schifflände 12, Zürich.

Eau de Cologne, de Quinine Vinaigre de toilette Salodont-Zahnwasser
in vorteilhafter [2451
Détail- und Migros-Packung.

Schweiz. Mediz.- u. Sanit.-Geschäft A.-G vm.
C. Fr. Hausmann
Hechtapotheke St. Gallen.

Hunderttausende im Gebrauch!
Luxor Corsets
(patentamtlich geschützt)
geben **elegante, schlanke Figur** sitzen **angenehm, bequem u. chic** befördern **Gesundheit u. Wohlbefinden** sind **mehrfach prämiirt** und in jeder Preislage zu haben.
St. Gallen: Schönenberger-Hebbel, B. Schwarzenbach, Ehrenzeller-Meyer & Cie., Armbruster-Baumann. **Glarus:** Becker & Hösli. **Schaffhausen:** F. Bollinger. **Winterthur:** Fügli-Bollinger, Anna Dünki. **Zürich:** P. Deus & Co. **Baden:** Max Guggenheim. **Speicher:** Frau Bernegger etc. etc. [2317 (St. a 1271 g)

(H 1 Q) [2081

Reine frische Nidel-Butter
zum Einsieden, liefert gut und billig
2189] **Otto Amstad**
Beckenried, Unterwalden.
(„Otto" ist für die Adresse notwendig.)